

SF



DE | Betriebsanleitung



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.

**Inhalt**

<b>1</b>	<b>Sicherheit</b> .....	<b>3</b>
1.1	Sicherheitshinweise.....	3
1.2	Sicherheitskennzeichnung .....	3
1.3	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen .....	4
1.4	Schutzausrüstung.....	4
1.5	Unfallschutz .....	4
1.6	Sicherheit im Betrieb .....	4
1.6.1	Eigenmächtige Umbauten.....	4
<b>2</b>	<b>Allgemeines</b> .....	<b>5</b>
2.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz .....	5
2.2	Übersicht und Aufbau .....	5
<b>3</b>	<b>Installation</b> .....	<b>6</b>
<b>4</b>	<b>Bedienung</b> .....	<b>6</b>
4.1	Allgemein.....	6
4.2	Höhenverstellung des Fuß-Trittbleches .....	6
4.3	Schneide-/Trennarbeit.....	7
<b>5</b>	<b>Wartung und Pflege</b> .....	<b>8</b>
5.1	Wartung.....	8
5.1.1	Mechanik.....	8
5.2	Reparaturen .....	9
5.3	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten .....	9
<b>6</b>	<b>Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen</b> .....	<b>9</b>

Änderungen gegenüber den Angaben und Abbildungen in der Betriebsanleitung sind vorbehalten.

## 1 Sicherheit

### 1.1 Sicherheitshinweise



#### Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



#### Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.



#### Verbot!


Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.






Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

### 1.2 Sicherheitskennzeichnung

#### WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Quetschgefahr der Hände.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

#### GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm
	Gehör- und Augenschutz tragen.	29040547	Ø 50 mm
	Atemschutz tragen.	2904.0776	Ø 30 mm

### 1.3 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen **nur** Geräte **mit Handgriffen manuell** geführt werden.  
**Ansonsten besteht Verletzungsgefahr der Hände!**

### 1.4 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe
- Gehör- und Augenschutz
- Atemschutz

### 1.5 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- **Vorsicht bei Gewitter – Gefahr durch Blitzschlag!**  
Je nach Intensität des Gewitters gegebenenfalls die Arbeit mit dem Geräte einstellen.



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- **Vorsicht bei nassen, angefrorenen, vereisten und verschmutzten Baustoffen!**  
**Es besteht die Gefahr des Herausrutschens des Greifgutes. → UNFALLGEFAHR!**

### 1.6 Sicherheit im Betrieb



- **Vor dem Arbeiten mit dem Gerät ist unbedingt die separate Betriebsanleitung des Trenn-/Winkelschleifers zu beachten.**



- **Trenn-/Winkelschleifer** darf nur von Personen betrieben werden, die mit der Maschine und seiner Handhabung vertraut sind.
- Wird der **Trenn-/Winkelschleifer** nicht benutzt, ist er so abzustellen, dass niemand gefährdet wird. Motorgerät vor unbefugtem Zugriff sichern.



- Der Einsatz schall-emittierender Motorgeräte kann durch nationale wie auch örtliche oder lokale Vorschriften zeitlich begrenzt sein.

#### 1.6.1 Eigenmächtige Umbauten



Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich verboten!

## 2 Allgemeines

### 2.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz, unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



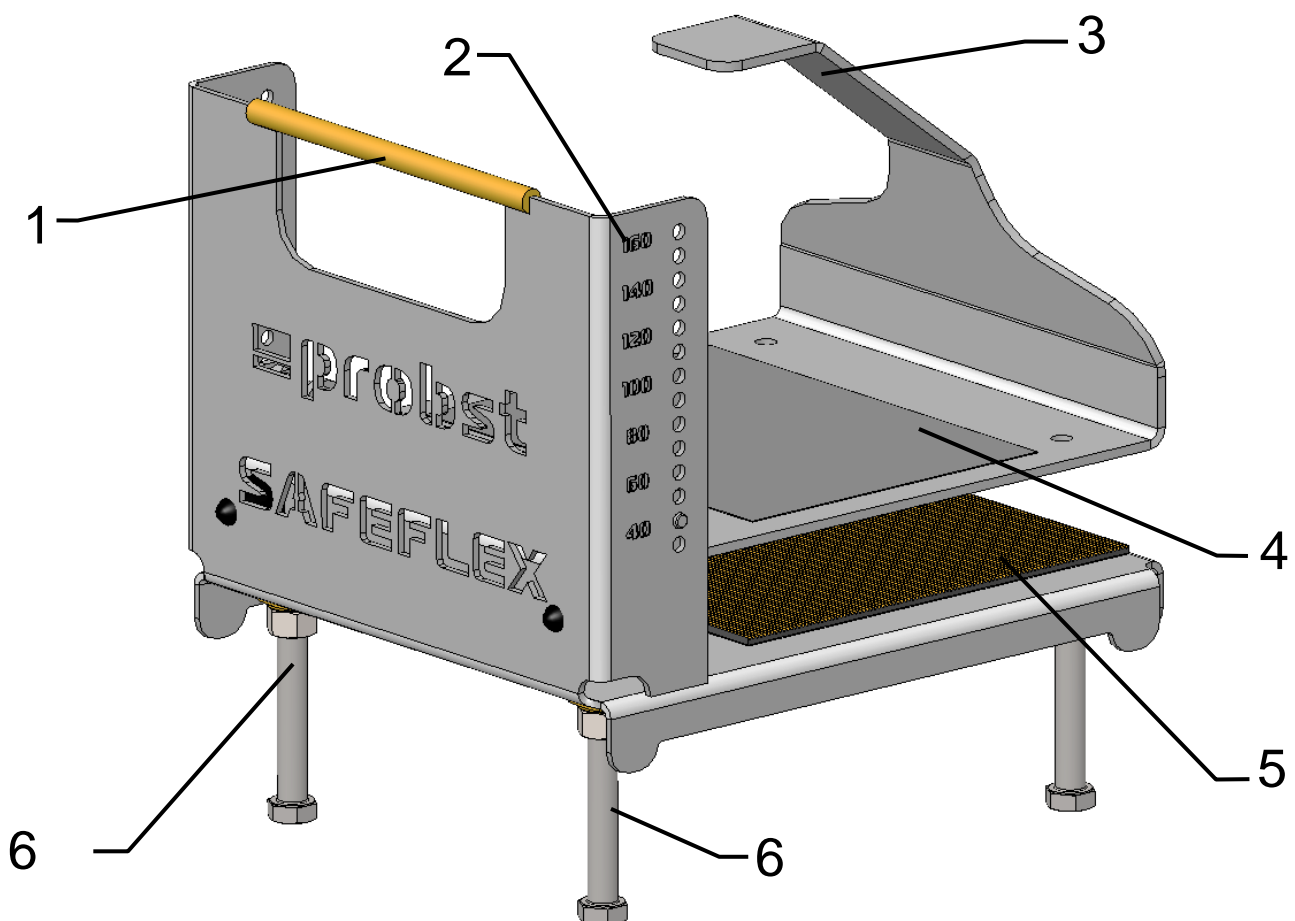
Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist
- sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet
- die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.

- **Das Gerät SAFEFLEX SF ist ausschließlich zum sicheren fixieren von Baustoffen, wie z.B. Pflastersteine geeignet, um diese anschließend mit einem geeigneten Trenn-/Winkelschleifer zu trennen (schneiden).**

### 2.2 Übersicht und Aufbau



1. Transportgriff (zum Tragen des SAFEFLEX SF)
2. Skala für Höhenverstellung des Trittblechs
3. Schutzbügel

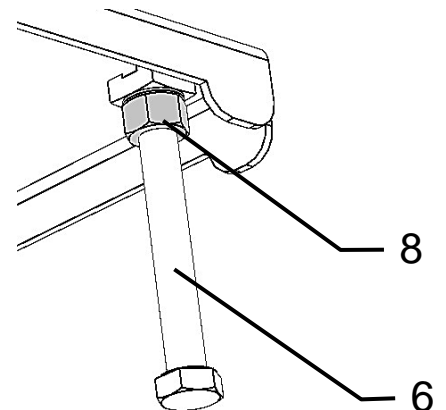
4. Fuß-Trittblech
5. Auflageblech für Baustoffe
6. Abstützfüße (zur Erhöhung der Arbeitshöhe)

### 3 Installation



Zum ergonomischeren Arbeiten kann das Fuß-Trittblech (4) durch die Nachrüstung der beiliegenden Abstützfüße (6) etwas erhöht werden.

Hierzu müssen alle Stützfüße (6) in die Gewindelöcher auf der Geräteunterseite bis auf Anschlag eingeschraubt und anschließend mit den Kontermuttern (8) gesichert werden.



### 4 Bedienung

#### 4.1 Allgemein



Es müssen unbedingt die Sicherheits- und Bedienungshinweise in der Bedienungsanleitung des Trenn-/Winkelschleifers beachtet werden.

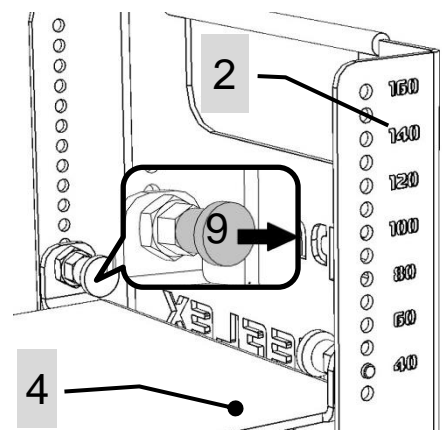


Die Verwendung des Gerätes SAFEFLEX SF darf nur auf ebenem, waagrechtem und festem Untergrund erfolgen.

Das Gerät muss während der Schneidarbeit (mit dem Trenn-/Winkelschleifer) absolut sicher stehen, um ein Umkippen zu vermeiden. Ansonsten besteht Unfallgefahr!

#### 4.2 Höhenverstellung des Fuß-Trittblech

- Je nach Dicke der Baustoffe (Pflastersteine), muss das Fuß-Trittblech (4) entsprechend der Skala (2) auf beiden Seiten gleichermaßen eingestellt werden.
- Hierzu werden die beiden Federstecker (9) etwas heraus gezogen und anschließend um 180° verdreht.
- Fuß-Trittblech (4) auf die entsprechende Höhe einstellen und anschließend wieder durch Einrasten der Federstecker (9) sichern.



### 4.3 Schneide-/Trennarbeit



Vor Beginn der Schneidearbeit muss überprüft werden, ob der Baustoff (Pflasterstein) ausreichend zwischen Fuß-Trittblech (4) und Auflageblech (5) geklemmt wird, sobald der Bediener mit dem Fuß auf das Fuß-Trittblech (4) tritt!



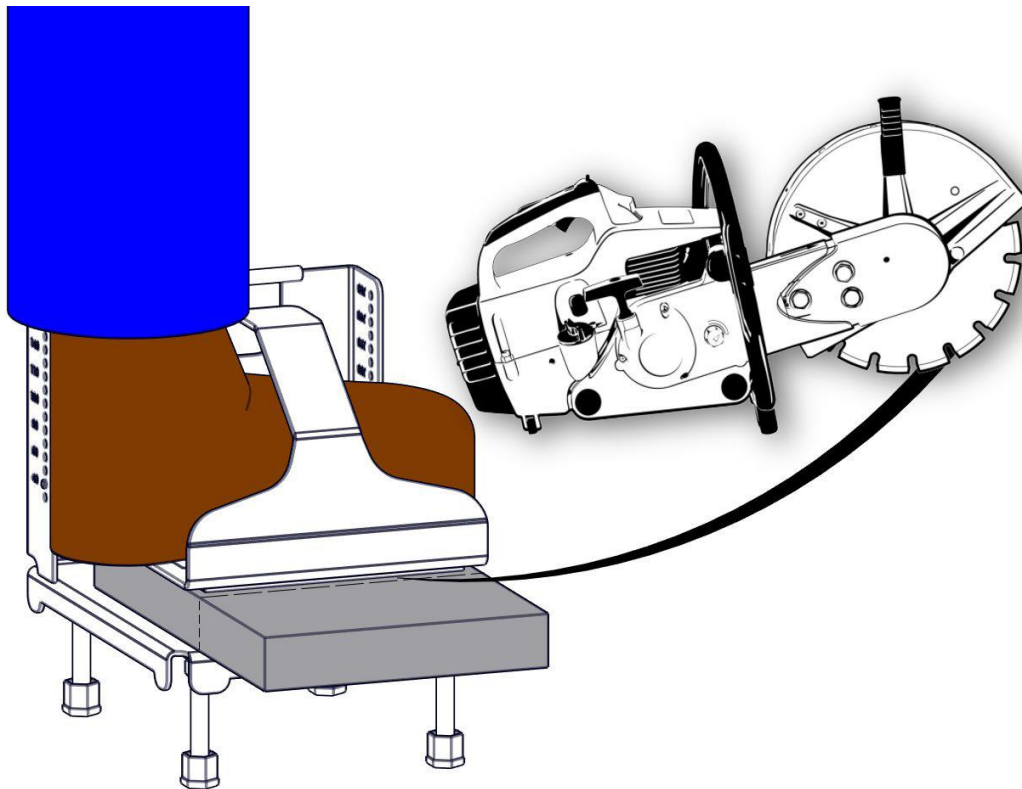
Durch das Trennen der Baustoffe (z.B. Pflasterstein) entsteht starke Staubbildung- daher wird ein entsprechender Atemschutz empfohlen. Generell ist die Verwendung von Trenn-/Winkelschleifern mit integrierter Nassschneidefunktion zu empfehlen.



Alternativ sollte bei herkömmlichen Trenn-/Winkelschleifern zusätzlich mit einem Wasserstrahl gespült werden, um eine Staubbildung zu vermeiden.

Der zu trennende Baustoff wird zwischen Fuß-Trittblech (4) und Auflageblech (5) gelegt. Um eine Fixierung des Baustoffes zu erreichen und diesen zu bearbeiten, drückt der Anwender seinen Fuß auf das Fuß-Trittblech (4).

Entfernt der Anwender seinen Fuß vom Fuß-Trittblech (4), kann der bearbeitete Baustoff wieder entnommen werden.





## 5 Wartung und Pflege

### 5.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.



**Alle Arbeiten dürfen nur in drucklosem, stromlosen und bei stillgelegtem Zustand des Gerätes erfolgen!**

#### 5.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
<b>Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).</li> </ul>
<b>Alle 50 Betriebsstunden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden).</li> <li>Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen.</li> <li>Alle vorhandenen Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnräder auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen.</li> <li>Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.</li> </ul>
<b>Mindestens 1x pro Jahr</b> (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.</li> </ul>

## 5.2 Reparaturen



- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme **muss** eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachkundigen oder Sachverständigen durchgeführt werden.

## 5.3 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten **muss** unbedingt die dazu gehörige **Original-Betriebsanleitung** mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original-Betriebsanleitung mitzuliefern)!

## 6 Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen



Das Produkt **darf nur** von qualifiziertem Fachpersonal außer Betrieb genommen und zur Entsorgung/ zum Recyclen vorbereitet werden. Entsprechend vorhandene **Einzelkomponenten** (wie Metalle, Kunststoffe, Flüssigkeiten, Batterien/Akkus etc.) **müssen** gemäß den **national/ länderspezifisch geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften** entsorgt/recycelt werden!



**Das Produkt darf nicht im Hausmüll entsorgt werden!**

# Wartungsnachweis



**Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden. <sup>1)</sup>**

<sup>1)</sup> per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: \_\_\_\_\_  
 Gerätetyp: \_\_\_\_\_ Artikel-Nr.: \_\_\_\_\_  
 Geräte-Nr.: \_\_\_\_\_ Baujahr: \_\_\_\_\_

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name / Unterschrift

Wartungsarbeiten nach 50 Betriebsstunden		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name / Unterschrift

Wartungsarbeiten 1x jährlich		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name / Unterschrift

DE

8

7

6

5

4

3

2

1

F

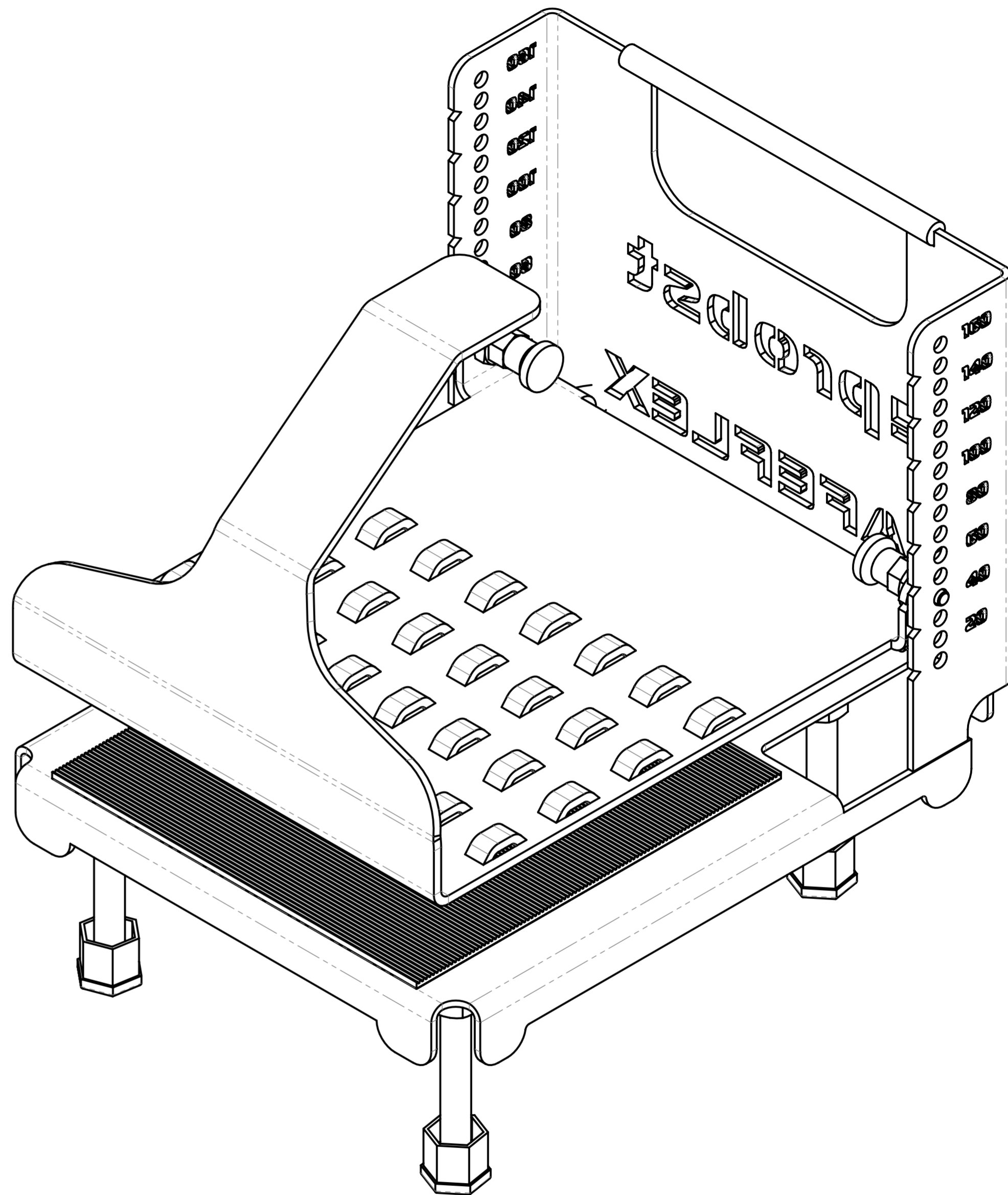
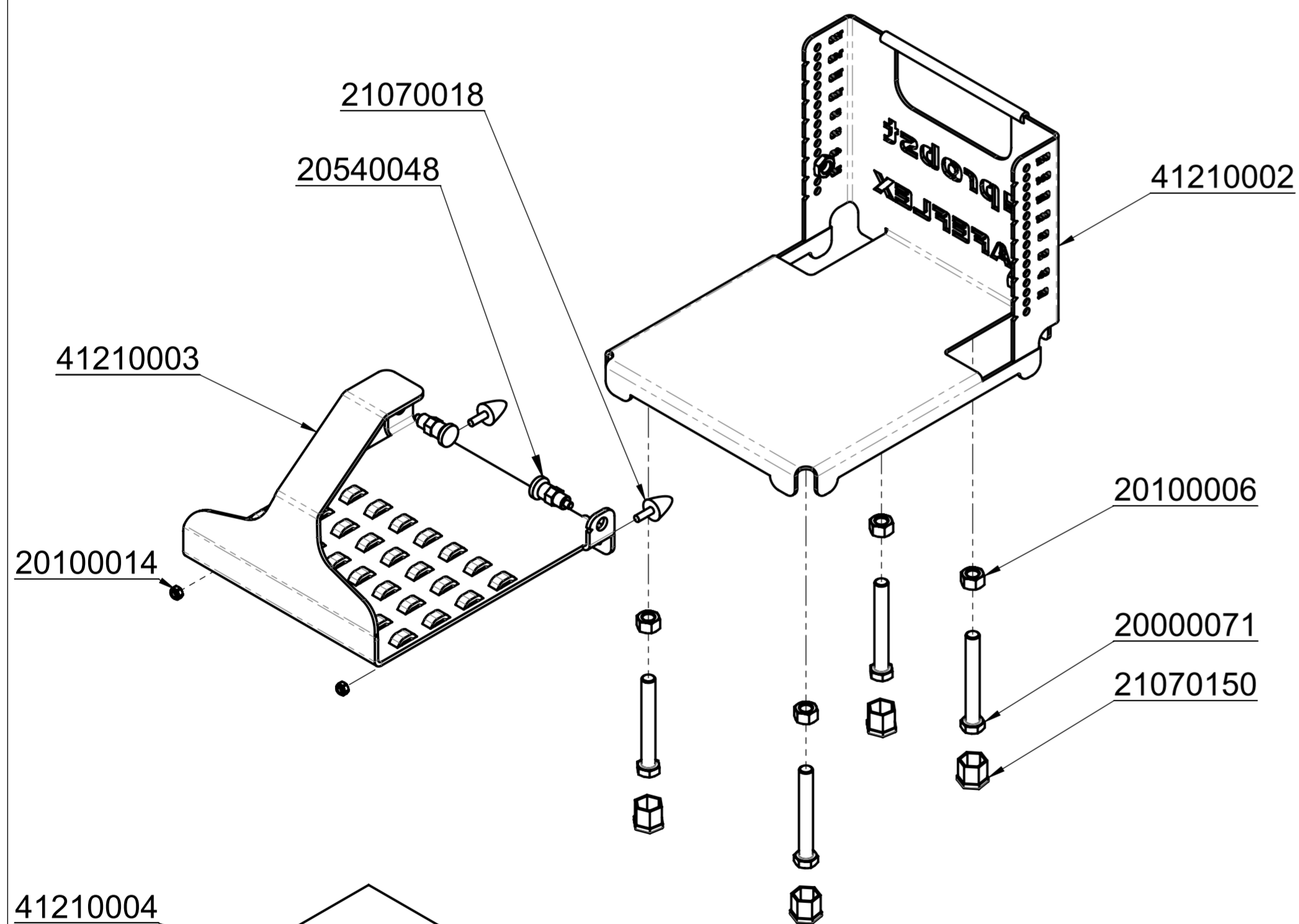
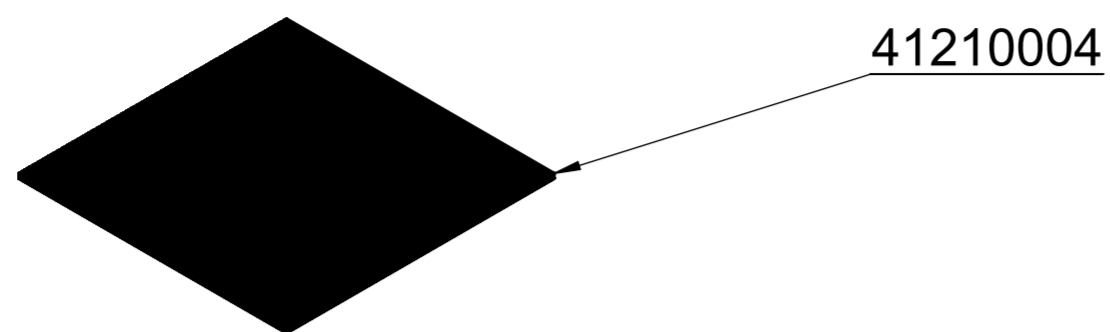
E

D

C

B

A



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 8.8.2018	M.Wunder	SAFEFLEX SF
	Gepr. 15.2.2021	M.Wunder	Vorrichtung zum sicheren Trennen von Steinen
3			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
2			E51210001
1			Blatt 1 von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8

7

6

5

4

3

2

1



29040665

29040776

29040547

29040221

